

Medienmitteilung

„Swiss Fairtrade“: Der Faire Handel verstärkt sein Engagement in der Schweiz

Bern (ots) - Mit dem am 8. Oktober gegründeten Verein ‚Swiss Fairtrade‘ verstärken die massgebenden Akteure des schweizerischen Fairen Handels ihr gemeinsames Engagement. Im Zusammenschluss sind die führenden Akteure der Schweizer Fairtrade Szene vertreten: Importeure, Labelorganisationen, Dachorganisationen des spezialisierten Detailhandels sowie im Fairen Handel engagierte NGO's. Swiss Fairtrade ist die Referenzorganisation des Fairen Handels in der Schweiz und führt Aktivitäten zur Stärkung nachhaltigen Handelns durch.

Die Mitgliederorganisationen von Swiss Fairtrade, die schweizerische Fair Trade Bewegung, setzen sich dafür ein, dass Bäuerinnen, Arbeiterinnen, Handwerkerinnen und Kleinunternehmerinnen aus benachteiligten Verhältnissen und Regionen mit dem Verkauf ihrer Produkte die Ressourcen erarbeiten können, welche für eine nachhaltige und selbstbestimmte Entwicklung notwendig sind.

Sprachrohr der Fairtrade Bewegung der Schweiz

Die neu gegründete Organisation ist Referenzorganisation und Sprachrohr des Fairen Handels, welche auf politischer Ebene Einfluss nimmt und aktuelle Entwicklungen kritisch verfolgt. Swiss Fairtrade wird so Fehlentwicklungen aufzeigen und sich im Interesse der ProduzentInnen im Süden einbringen.

Um Verbindlichkeit und Transparenz zu schaffen, verpflichten sich die Mitglieder von Swiss Fairtrade zu einem regelmässigen Monitoring, welches die Einhaltung der Fairtrade Grundsätze von Swiss Fairtrade sicherstellt.

Erfolge der Fairtrade Bewegung schaffen neue Herausforderungen

Das Thema ‚soziale Verantwortung‘ wird zunehmend auch von der konventionellen Wirtschaft wahrgenommen - ein Erfolg für den Fairen Handel, auch wenn die Motivation der beteiligten Firmen fallweise unterschiedlich ist. Gerade weil sich zunehmend konventionelle

Unternehmen für gerechteren Handel engagieren besteht dringend Bedarf aufzuzeigen, was Fairer Handel ist (und was nicht) und welche Kriterien für eine echte Partnerschaft mit den ProduzentInnen gelten müssen. Die Fairtrade Bewegung in der Schweiz, aber auch weltweit, ist daher gefordert Stellung zu beziehen um nachhaltige, kohärente Initiativen von Etikettenschwindel und reinen Marketinginstrumenten abzugrenzen. Swiss Fairtrade will diese Aufgabe wahrnehmen, wobei auf globaler Ebene auch die Zusammenarbeit mit den internationalen Organisationen des Fairen Handels (IFAT, FLO) eine wichtige Rolle spielt.

Öffentliche Aktionen, Informationsvermittlung und eine Basisorganisation

Der Verein Swiss Fairtrade wird keine Privatpersonen als Mitglieder aufnehmen, da er sich als Zusammenschluss der professionellen Akteure versteht. Die Mitglieder wollen jedoch mit konkreten Aktionen und Projekten das Wissen der Bevölkerung über Fairen Handel fördern sowie zum bewussten Konsum aufrufen. Die Website unter www.swissfairtrade.ch soll dazu die nötigen Hintergrundinformationen liefern. Geplant ist auch die Gründung einer Basisorganisation für Fairen Handel, die allen zugänglich ist, welche sich für Fairen Handel engagieren wollen.

Weitere Informationen finden Sie unter <http://www.swissfairtrade.ch>

ots Originaltext: Verein Swiss Fairtrade

Im Internet recherchierbar: <http://www.presseportal.ch/>

Für weitere Auskünfte:

Deutsche Schweiz:

Franz. und ital. Schweiz.

Swiss Fairtrade

Swiss Fairtrade

Ueli Ramseier

Caroline Piffaretti

Max Havelaar-Stiftung (Schweiz)

Ass. Romande des magasins du monde

Malzgasse 25

Rue de Genève 52

4052 Basel

1004 Lausanne

Tel. 061 271 75 00

Tel. 021 661 27 03